

Bessere KiTas braucht das Land

Bundesweiter Ideenwettbewerb von Praktiker – Hilfe zur Selbsthilfe

Kirkel – 12.04.10. Viele Kindertagesstätten und Kindergärten in Deutschland sind renovierungsbedürftig. Doch den Trägern fehlen oft die nötigen Mittel. Praktiker, Deutschlands zweitgrößtes Baumarktunternehmen, leistet daher Hilfe zur Selbsthilfe. Im Rahmen eines bundesweiten Wettbewerbs werden unter dem Motto „Aktion KiTa“ Erzieher und Eltern aufgerufen, bauliche oder optische Defizite an ihrer Kinderbetreuungseinrichtung in Eigenleistung zu beseitigen. Die 16 kreativsten Ideen werden mit einem Einkaufsgutschein in Höhe von je 3.000 Euro belohnt. Für die notwendige fachliche Begleitung sorgt als Kooperationspartner das Internet-Portal MyHammer, das jedes dieser Projekte mit Handwerkerleistungen im Wert von bis zu 1.000 Euro unterstützt.

Ausgeschrieben wurde die Aktion ab 9. April auf einer eigens dafür eingerichteten Website (www.praktiker-aktion-kita.de). Dabei werden die besten Renovierungsideen in 10 Kategorien gesucht. Diese Kategorien orientieren sich an den Sortimentsbereichen der rund 240 deutschen Praktiker-Baumärkte, wie beispielsweise Bodenbeläge, Sanitär, Farbe und Tapete, Garten, Beleuchtung oder Dämmen und Isolieren.

Teilnehmen können alle kommunalen, kirchlichen oder frei-gemeinnützigen Kinderbetreuungsstätten mit Renovierungsbedarf an Haus, Inneneinrichtung und Garten. Bewerbungen werden vom 7. April bis 3. Mai angenommen. Sie sind online als Ausschreibung einzustellen beim Kooperationspartner MyHammer, der Nummer Eins unter den Onlineportalen zur Suche und Vermittlung von Handwerkern und Dienstleistungen. Prominenter Pate der KiTa-Aktion ist Christian Bahrmann, Moderator beim KI.KA-Kinderkanal.

Die von einer Jury ausgewählten 16 Modell-Projekte fördert Praktiker mit Warengutscheinen von jeweils bis zu 3.000 Euro. Damit sollen Eigeninitiative und Kreativität von Erziehern und Eltern gefördert werden und den KiTa-Trägern buchstäblich unter die Arme gegriffen werden, wenn deren Finanzausstattung für notwendige oder sinnvolle Renovierungsmaßnahmen nicht ausreicht. Allerdings ist im Interesse der Sicherheit der Kinder bei bestimmten Arbeiten (z. B.



Presse-Info

Elektroinstallation) fachliche Hilfe erforderlich. Hier springt MyHammer als Kooperationspartner der „Aktion KiTa“ ein und übernimmt bei den 16 Gewinnern die Lohnkosten der über die Online-Ausschreibung vermittelten Fachhandwerker in Höhe von bis zu 1.000 Euro.

„Eine kindgerechte, pädagogisch fundierte Vorschulerziehung ist essentiell für die weitere Entwicklung unserer Kinder“, betonte Praktiker-Vorstandschef Wolfgang Werner. „Die Qualität der Betreuung hängt aber auch von der Ausstattung und dem baulichen Zustand einer KiTa ab“. Deshalb habe sich Praktiker nach der erfolgreich verlaufenen „Aktion Spielplatz“ im letzten Jahr entschlossen, auch 2010 unter Einsatz seiner Sortimentskompetenz Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. „Damit Kinder in einer einladenden Umgebung spielen und aufwachsen können, rufen wir zusammen mit MyHammer zur Modernisierung von Kindertagesstätten und Kindergärten auf. Die ‚Aktion KiTa‘ will Eltern und Erzieher dazu ermutigen, selbst aktiv zu werden und die Renovierung ihrer KiTa in Eigenregie zu verwirklichen. Und wir hoffen, dass dieses Beispiel Schule macht.“

Bestätigt sieht sich Werner durch eine von Praktiker in Auftrag gegebene Emnid-Umfrage. Danach meinen 90 Prozent der Befragten, die Deutschen müssten sich mehr für die Kinderbetreuung engagieren. Und 76 Prozent geben an, sie wären gern bereit, bei einer Kindergartenrenovierung mit anzupacken, wenn dem Träger das Geld dazu fehlt.